

100 000-Liter-Kuh geehrt **Agrargenossenschaft Krevese-Düsedau für "Tessa" ausgezeichnet**



Von Matthias Mittank

KREVESE. Große Ehre für die Agrargenossenschaft Krevese-Düsedau: Die zehnjährige Kuh "Tessa" hat jüngst eine Lebensmilchleistung von 100000 Kilogramm erreicht. Dafür gab es vom Rinderzuchtverband und dem Landeskontrollverband Urkunden und Glückwünsche.

Das ist schon eine beeindruckende Leistung", bilanzierte Astrid Ziem vom Rinderzuchtverband Sachsen-Anhalt (RSA), nachdem sie die Kennzahlen der Kuh mit der Nummer "DE 1502029162" vorgelesen hatte. Achtmal hat "Tessa" bereits ein Kalb zur Welt gebracht. Durchschnittlich gab sie dabei jedes Mal mehr als 12000 Kilogramm Milch. Die besten Leistung hatte sie übrigens während der dritten Laktation, da waren es genau 13638 Kilogramm. Zum Vergleich: Durchschnittlich bringen es sachsen-anhaltinische Kühe in ihrem Leben auf zwei Laktationen und eine Lebensmilchleistung von 19300 Kilogramm - "Tessa" hat für fünfmal soviel Milch gesorgt. "Das spricht für eine gute Haltungsförm des Betriebes", resümierte Bernd Prignitz vom Landeskontrollverband (LKV).

Doch es gibt auch einen kleinen Wermutstropfen: Unter den acht Kälbern der 100000-Liter-Kuh waren nur zwei weibliche, die von der hervorragenden Veranlagung ihrer Mutter etwas abbekommen konnten. Doch es gibt Hoffnung, dass es noch eine leistungsstarke Nachfolgerin von "Tessa" geben wird. "Sie ist schon wieder trächtig", wusste Olaf Gafke, Verantwortlicher für Tierproduktion bei der Agrargenossenschaft, den Gästen zu berichten.

Die von Martin Ahrndt geführte Agrargenossenschaft Krevese-Düsedau wirtschaftet auf rund 2020 Hektar Fläche, ein Viertel davon ist Grünland. Jede der rund 680 Milchkühe bringt es jährlich auf eine Durchschnittsleistung von 9900 Kilogramm Milch.